

Mistellen.

Festrentheit. Einem berühmten deutschen Gelehrten sagt man nach, er sei mit seinem eigenen Kinderwagen mit seinen Kindern begangen und habe sie gefragt: „Wen gebären denn die hübschen Kinder?“

Aus Tischuhren. Das Reichsdeutsche, was die Pariser Industrie an Tischuhren jetzt herstellt, hat eine ganz eindrückliche Gestalt, das ist eine kleine Form, über welche ein kleiner Uhrenturm in Tropfen für deutscher Arbeit, s. S. Rosenfeld, Cammen. Auf einer der voll erhaltenen Rosen oder Cammen sitzt ein Schmetterling und rückt von ihm herum auf den Blumenblättern sind die Sonnenblumen angebracht. In dieser Blume befindet sich das Uhrwerk, von dem man sich nichts seht; der Schmetterling aber zeigt sich langsam und seine Fähnchen treten die Zeit an.

Ein Gräfzahl fragte jedesmal den Bedien-ten, den er für Dienst nehmen wollte, ob er pfiffig könnte, und häufig nur einen an, der dieses konnte. Jeweils erfand er sich nach der Uhrzeit hervor. „Ich schicke“, sagte der Gräfzahl, „meinen Bediensten oft allein an den Weineller, und da muss er während der Dauer dieses Geschäfts immer laut pfeifen, damit ich mich überzeuge, daß er nichts trinkt.“

„Hier“ sagte zu seinem Sohne: „Wenn Du keine Schularbeit nicht fertig hast, so kommst Du nicht zu ehem, wo wahr dein Dienst steht! — Erstend versteht daran keine als galante Frau bekannte Mutter zu dem weinenden Knaben: „Rechte nichts, Du kommst zu ehem!“

Saphir erzählt im Humoristen folgende Anekdoten, für deren Wahrheit er eintheilt: In höchsten war in 1844 eine Operngesellschaft die Kugeln zu machen, daß sie in oben genanntem Stadttheater einen Wettbewerb erzielte und setzte eine Auszeichnung.

Dresch-Maschinen!! Dresch-Maschinen!!

Nach dem 15. Juni können in der **Baden-Eisengießerei** zu jeder Zeit

günstig werden. Die Unternehmung ist sehr gut, um derselben zu dienen, daß die Qualität der Arbeit gesichert ist, in dem der Käufer alle Mühe zu entrichten hat, die durch die Unvollkommenheit einer solchen Maschine verursacht werden könnte.

Abraham H. Bühl.

Baden-Eisengießerei, den 15. Juni 1855.

Pflug-Fabrik!!

Der Unterzeichnete magt einen getreuen Publikum

die regelmäßige Anfrage, daß er seine

ausführliche Anfrage, daß er seine